

Eintritt frei!

Um Anmeldung in der Stadtbücherei
(persönlich, telefonisch oder per Mail)
wird gebeten.

Stadtbücherei Kamen

Markt 1 • 59174 Kamen
Tel. 02307 148 7000
buecherei@stadt-kamen.de

Parkmöglichkeiten:
Koepeplatz oder Kirchplatz

ÖPNV: Bahnhof Kamen,
danach Buslinien bis Kamen Markt



www.stadt-kamen.de



Einladung zur JUBILÄUMSMATINEE

mit Najem Wali, Marion Poschmann,
Petra Reski, Dr. Klaus Engert

02. Juni 2024
11.00 Uhr

Begrüßung: Bürgermeisterin Elke Kappen,
Prof. Dr. Hermann Korte, Münster
Musikalische Begleitung: Rüdiger Wilke, Saxophon

Die *Stadt Kamen* ist dem PEN-Zentrum Deutschland seit vielen Jahren eng verbunden.

Entstanden ist diese langjährige Zusammenarbeit durch das Engagement von Heinrich Peuckmann, der als Kamener Autor und Generalsekretär des PEN die Kontakte herstellte und pflegte. Auch nach seinem Tod soll diese Verbundenheit weiter mit Leben gefüllt werden. Kamen bleibt als Gastgeberstadt für Writers-in-Exile wichtiger Bestandteil der Arbeit von PEN Deutschland. Autorinnen und Autoren besuchen Kamen und lesen aus ihren Büchern.

Das hundertjährige Bestehen des PEN Deutschland soll auch in Kamen mit einer Veranstaltung angemessen gewürdigt werden. Hochkarätige Autorinnen und Autoren werden bei der Jubiläumsgala und drei im Sommer folgenden Abendveranstaltungen in unserer Stadt zu Gast sein.

© Jürgen Bauer



Marion Poschmann

ist eine deutsche Autorin, die Lyrik und Prosa schreibt. Sie lebt als freie Schriftstellerin in Berlin.



Dr. Klaus Engert

leitete viele Jahre als kaufmännischer Direktor verschiedene Theater. Er veröffentlichte Biographien von Boccaccio und Dante, in diesem Jahr folgt Petrarca.

© Paul Schirmer



Petra Reski

ist eine in Kamen aufgewachsene deutsche Journalistin und Schriftstellerin. Sie publiziert insbesondere zur italienischen Mafia in Deutschland und zu den Auswirkungen des intensiven Tourismus auf die Lagune von Venedig.

© Emanuel Danielewicz



Najem Wali

ist ein in Deutschland lebender irakischer Schriftsteller. Sein Roman ‚*Stadt der Klängen*‘ ist Anfang des Jahres erschienen.